

Tianjin Teda Schule

Tianjin, 2012 - 2017
Schulen/Bildungsstätten

Bei dem internationalen Wettbewerb „Teda High School in Tianjin, China“ gewann schneider+schumacher 2012 den ersten Preis. Mit dem Vorschlag, die seit den frühen 80er Jahren bestehende Schule nicht nur teilweise, sondern komplett neu zu bauen, konnte der Entwurf überzeugen. Das Grundstück liegt in zentraler Innenstadtlage in Tianjins Wirtschaftsentwicklungszone Teda im Binhai District. Die Bestandsschule genießt dort einen äußerst guten Ruf und trägt bezeichnenderweise den Namen 'Teda No.1 School'.

Der Entwurf sieht einen einzigen, fünfgeschossigen Baukörper mit einer Fläche von etwa 63.000 qm vor, der über einen 180m langen Korridor - das ‚Rückgrat‘ der Schule - alle Funktionsbereiche zentral miteinander in Verbindung setzt. Dieses Rückgrat bietet - neben seiner reinen Verkehrsfunktion - Aufenthaltsqualität und stellt den zukünftigen Schülern damit einen Raum zum alltäglichen, informellen Treffen und Kommunizieren zur Verfügung - ein besonderes Merkmal, das traditionellen chinesischen Schulen häufig fehlt. In den Obergeschossen mäandrieren die Verbindungsbrücken durch die roten Treppenwände hindurch und nehmen dadurch Bezug auf ‚Liu Shang Qu Shui‘, eine überlieferte chinesische ...



Tianjin Teda Schule

Tianjin, 2012 - 2017
Schulen/Bildungsstätten

Geschichte um das gemeinsame Erdenken,
Austauschen und Weitergeben von Wissen.

Die Klassenräume für die bis zu 5.000 Schüler sowie die Bibliothek, ein Veranstaltungssaal für 600 Personen und die Sporthalle schließen als klare Baukörper, die den umgebenden städtebaulichen Strukturen folgen, an diesen Korridor an. Durch seine strenge, teils stehende, teils liegende Glas- und Steinfassade hebt sich die Schule auch äußerlich von der Masse der chinesischen Schulen ab, und soll damit auch in Zukunft den exzellenten Ruf der Schule und ein anregendes Lernumfeld für Schüler und Lehrer sicherstellen.

Technische Daten:

Typologien: Schulen/Bildungsstätten

Leistungsphasen: 1-4

Bauherr/Auslober: Stadt Tianjin

Projektleitung Planung: Nan Wang, Joachim Wendt,
Edwin Heimberg

Bruttogrundfläche: 63.000 m²

